

Frau Dr. Angelika Kordfelder
Bürgermeisterin der Stadt Rheine
Rathaus

Rheine, 05.11.2009

48431 Rheine

**Güterverkehrszentrum der Stadt Rheine – Gemeinsames Gespräch der
 Verwaltung und der Fraktionsvorsitzenden zum GVZ in Düsseldorf**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Dr. Kordfelder,

Seit vielen Jahren bemüht sich die Stadt Rheine um wirtschaftliche und effiziente Lösungen zur Vermarktung der GI-Flächen im Bereich des Güterverkehrszentrums Rheine.

Die gesamtwirtschaftliche Lage der Stadt macht aus unserer Sicht eine konsequente Suche nach Lösungen und weiteren Perspektiven für dieses GVZ notwendig.

Bundesweit sind GVZ-Standorte in Schwierigkeiten geraten. Das hängt vor allem mit den sogenannten KLV-Umschlagplätzen von Schiene-Straße-Verkehren zusammen. Die Deutsche Bahn AG kann den Logistik- und Speditionspartnern keine günstigen Transportregelungen anbieten. Die Transportkosten sind völlig unwirtschaftlich und haben aufgrund mangelndes Interesse der Wirtschaft in Rheine und Umgebung dazu geführt, das vor 2 Jahren auch die letzte Cargo-Verbindung aufgegeben wurde.

In den letzten fast 20 Jahren konnten im GVZ rd. 240.000 qm Grundstücke an Logistik-Unternehmer und Spediteure sowie artverwandten Unternehmen verkauft werden. Nach fast 20 Jahren stehen aber immer noch rd. 225.000 qm zur Vermarktung an. Die Zinsbelastungen führen zu einer Beeinträchtigung des Haushaltes der Stadt Rheine.

In diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten sind unkonventionelle Lösungen notwendig.

Wir halten es für notwendig, dass die Stadt Rheine (bestehend aus Verwaltungsspitze sowie den 4 Fraktionsvorsitzenden) mit dem zuständigen Landesministerium Kontakt aufnimmt, um eine Aufhebung der Zweckbindung, zumindestens eine Lockerung der Rahmenbedingungen zu erhalten.

FDP-Fraktion		CDU-Fraktion	
Alfred Holtel	☎ 05971 12328	Josef Niehues	☎ 05975 / 82 76
Violinenweg 76	☎ 05971 55364	Feldhues Hook 6	☎ 05975 / 35 73
48432 Rheine	✉ alfred.holtel@gmx.de	48432 Rheine	✉ Josef.Niehues@osnabet.de

- 2 -

Begründung:

Die Stadt Rheine war traditionell schon immer aufgrund ihrer günstigen verkehrstechnischen Lage ein Logistik- und Speditionsstandort. Eine aktuelle Bestandserhebung der EWG hat ergeben, dass außerhalb des GVZ-Kernbereiches weitere 340.000 qm von Logistik und Speditionsfirmen in Rheine angesiedelt sind. Wenn man diese Ansiedlungen zu denen im GVZ-Kernbereich hinzu nimmt, wird die Flächenbilanz aller GVZ-Grundstücke mit Zweckbindung (ca. 465.000 qm) bei weitem überschritten.

Mit dem Querverweis auf diese außerhalb des GVZ erfolgten Ansiedlungen von Spediteuren und Logistikern, sollte eigentlich die Aufhebung der Zweckbindung auf den noch unverkauften Grundstücken zu erreichen sein. Der Sinn und Zweck zur Ansiedlung dieses Gewerbes ist – insgesamt auf die Stadt Rheine bezogen – erfüllt.

Sollte aus formellen Gründen dieser Schritt so nicht möglich sein, sollten wir zumindestens die Öffnung der Zweckbindung auch für andere Nutzungen anstreben. So wäre die Öffnung als „Warenwirtschaftszentrum“ denkbar, wo neben Logistik und Transport auch die Produktion möglich wäre.

Die Stadt Rheine kann zur Zeit – außerhalb des GVZ-Bereiches – keine nennenswerten GI-Flächen anbieten. Um auch in den nächsten Jahren neue Ansiedlungen von Firmen mit GI-Qualitätsbedürfnissen vornehmen zu können, sind wir dringend auf neue GI-Gebiete angewiesen. Die geplante Ausweisung von GI-Grundstücken in Holsterfeld wird noch viele Jahre dauern und macht vor allem auch noch den zusätzlichen Grunderwerb notwendig. Eine Umnutzung im GVZ-Bereich erfordert zwar auch einen finanziellen Aufwand für die innere Erschließung, ist aber auch Zeit- und Kostengründen günstiger als das Projekt Holsterfeld.

In einer gemeinsamen Initiative von Rat und Verwaltung bei dem zuständigen Ministerium in Düsseldorf, unter Beteiligung der hiesigen Landtagsabgeordneten, sollten wir versuchen, für unsere Argumente zu werben.

Freundliche Grüße

Alfred Holtel
Vorsitzender FDP-Fraktion

Josef Niehues
Vorsitzender CDU-Fraktion

FDP-Fraktion		CDU-Fraktion	
Alfred Holtel	☎ 05971 12328	Josef Niehues	☎ 05975 / 82 76
Violinenweg 76	☎ 05971 55364	Feldhues Hook 6	☎ 05975 / 35 73
48432 Rheine	✉ alfred.holtel@gmx.de	48432 Rheine	✉ Josef.Niehues@osnnet.de